

Aquawood Intermedio ISO

5705

Wasserbasierte **Zwischenbeschichtung** für **Holzfenster und Haustüren** für Industrie und Gewerbe
Systemabgestimmt im **3-Schicht-Aufbau**

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte Zwischenbeschichtung. Das Produkt ist blockfest und zeichnet sich durch hohe Elastizität, sehr gute Schleifbarkeit und gute Füllkraft für besonders füllige und glatte Oberflächen aus. Verhindert das Durchschleifen von farbigen Tauchimpregnierungen. Minimiert Oberflächenstörungen bei Lärche bzw. allgemein bei harzreichen Nadelholzarten.

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **ADLER green-Label Produkt**
geprüft nach 3 Kategorien: Umwelt, Gesundheit & Sicherheit sowie Lebensdauer. Bitte beachten Sie auch das Nachhaltigkeitsdatenblatt.
- **Eingetragen in baubook**
Kriterien von "Baubook Ökologisch ausschreiben" erfüllt
- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z.B. Holzfenster oder Haustüren.

Besonders geeignet für grobporige Laubholzarten und harzreiche Nadelholzarten.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Das Produkt ist ohne Deckanstrich nicht wetterbeständig!
- Zu geringe Auftragsmengen, zu starker Zwischenschliff und/oder stärkere Verdünnung verringern die Isolierwirkung.
- Beim Wechsel von Aquawood Intermedio ISO (5705) auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der

Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.

- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse Ø (mm)		0,28	1,8
Spritzdüse Ø (Zoll)		0,011	-
Spritzwinkel (°)		20 - 40	-
Spritzdruck (bar)		80 - 100	3 - 4
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 - 1,5	-
Spritzabstand (cm)		25	
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m²)		100 - 125	
Nassfilm (µm)		100 - 125	

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



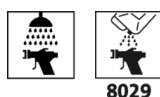
Staubtrocken (ISO 1517)	ca. 30 Minuten
Klebfrei	ca. 1 Stunde(n)
Überlackierbar bei Raumtemperatur	ca. 2 Stunde(n)
Überlackierbar nach forcierter Trocknung 20 Minuten Abtropfen 50 Minuten Trockenphase (35 – 40 °C) 20 Minuten Abkühlphase	ca. 90 Minuten

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8029) (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

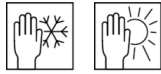
Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.
Holzfeuchte	13 % ± 2 %
BESCHICHTUNGS-AUFBAU	
Allgemeines	Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.
Imprägnierung	1 x Aquawood Primo (5453) Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n) Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten. Bitte beachten Sie unsere ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln .
Zwischenbeschichtung	1 x Aquawood Intermedio ISO (5705) Zwischentrockenzeit: ca. 2 Stunde(n)
Zwischenschliff	Körnung 220 – 240 Schleifstaub entfernen.
	
Schlussbeschichtung	1 x Aquawood Finatop 40 (5140) oder 1 x Aquawood Finapro 20 (5101)
Für Haustüren	Zusätzlicher Auftrag von Aquawood Protect (5128) (farbloser 2K-Lack) erforderlich.
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	5 kg, 25 kg, 120 kg Polyfass
Farbtöne/Glanzgrade	Standardfarbe(n): Farblos (5705000200) Canapa/Hanf (5705050250) Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons, mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
Zusatzprodukte	Aqua-Cleaner 8029 (8029) Aquawood Finatop 40 (5140) Aquawood Finapro 20 (5101) Aquawood Primo (5453) Aquawood Protect (5128) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

Technische Daten

VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: EU-Grenzwert für Aquawood Intermedio ISO (Kat A/e): 130 g/l.

Aquawood Intermedio ISO enthält maximal 70 g/l VOC.

GISCODE

BSW50

DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)

Qualitätsstufe 4 (bei werkseitiger Beschichtung)

Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.